

XXII. GP.-NR
2308 /J
11. Nov. 2004

ANFRAGE

der Abgeordneten Parnigoni
und GenossInnen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Ihre Abwesenheit bei der Sitzung des Bundesrates am 5. November 2004

Im Rahmen der Bundesratssitzung vom 5. November 2004 wurde seitens der SPÖ-Fraktion eine Dringliche Anfrage betreffend SOS-Innere Sicherheit an Sie gerichtet. Bei der Beantwortung derselben ließen Sie sich von Landwirtschaftsminister Dipl.-Ing. Josef Pröll vertreten, weil Sie dem Vernehmen nach als Vertreter der Republik Österreich an den Trauerfeierlichkeiten für Scheich Zayed von Abu Dhabi teilnahmen. Der Bundesrat wurde am 5. November 2004 erst nach 12.00 Uhr, also nicht einmal vier Stunden vor Behandlung der Dringlichen Anfrage, von Ihrem Fernbleiben in Kenntnis gesetzt.

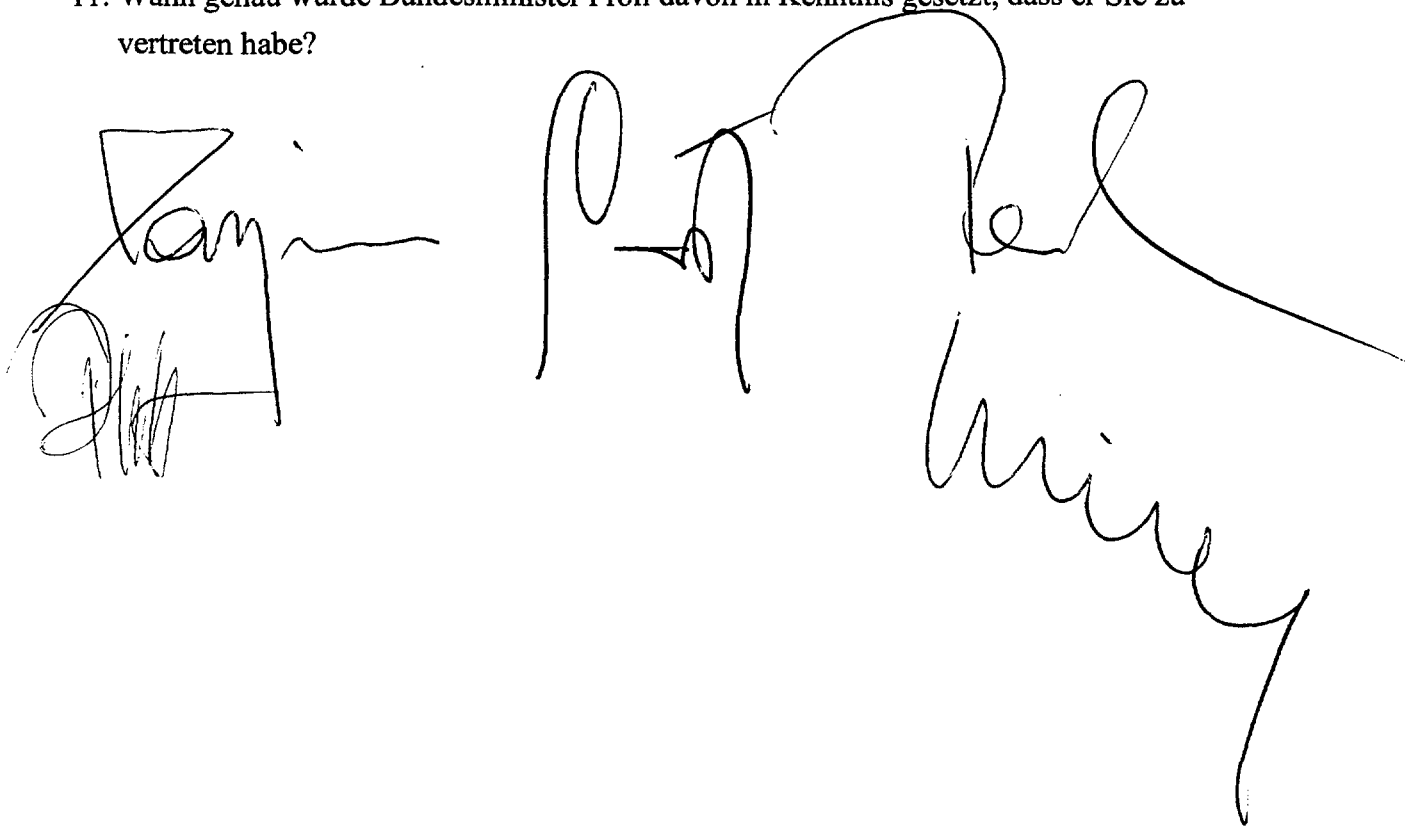
Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage:

1. Was war der genaue Zweck Ihrer Dienstreise, die Sie von der Teilnahme an besagter Bundesratssitzung abhielt?
2. Wann wurde die österreichische Bundesregierung offiziell zu den Trauerfeierlichkeiten für Scheich Zayed eingeladen?
3. Welches Mitglied der Österreichischen Bundesregierung sollte ursprünglich an dieser Zeremonie teilnehmen?
4. Von wann bis wann dauerte Ihre Dienstreise und welche Programmpunkte beinhaltete diese im Detail?

DVR 0636746

5. Von wem und wann wurden Sie zu dieser Dienstreise beauftragt?
6. An welchen Trauerveranstaltungen hinsichtlich des Todes von Scheich Zayed nahmen Sie teil und wann fanden diese genau statt?
7. Wann genau und durch wen erfuhren Sie von der Aufgabe die Republik Österreich bei besagtem Begräbnis zu vertreten?
8. Wann war der genaue Zeitpunkt Ihres Abfluges und wann war der genaue Zeitpunkt Ihrer Rückkehr nach Österreich?
9. Von wem wurden Sie bei dieser Reise begleitet?
10. Warum konnten Sie den Bundesrat erst so spät von Ihrem Fernbleiben in Kenntnis setzen?
11. Wann genau wurde Bundesminister Pröll davon in Kenntnis gesetzt, dass er Sie zu vertreten habe?

The image shows three handwritten signatures in black ink. The first signature on the left is a stylized name, possibly 'Diam', with a large 'D' and a horizontal line. The middle signature is a large, flowing cursive name, likely 'Pröll', with a prominent loop at the top. The signature on the right is another cursive name, possibly 'Krieger', with a long, sweeping tail.